

Table of stock and bond prices. Columns include 'Staat-Anlehen', 'Andere öffentl. Anlehen', 'Pfandbriefe', 'Prioritäts-Obligationen', 'Bank-Actien', 'Actien von Transport-Unternehmungen', and 'Industrie-Actien'. Each entry lists the instrument name, its price, and the exchange rate.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 129.

Freitag, den 6. Juni 1884.

(2249-2) **Postexpedientenstellen.** Nr. 7878. Zwei Postexpedientenstellen sind bei den in Sorjul und Dobrova (Bezirkshauptmannschaft Laibach) neu zu errichtenden Postämtern zu besetzen. Als Bezüge aus dem Postämter werden den betreffenden Postexpedienten zugesichert: Jahresbestallung 150 fl. und Amtspauschale jährlicher 40 fl.; dann ein zu vereinbarendes Botenpauschale für die Beforgung einer täglichen Fußbotenpost zwischen Sorjul und Oberlaibach. Die Bewerber haben in ihren binnen zwei Wochen bei der gefertigten Direction einzubringenden Gesuchen das Alter, ihr sittliches Wohlverhalten, die genossene Schulbildung, die bisherige Beschäftigung und die Vermögensverhältnisse, sowie auch nachzuweisen, dass sie in der Lage sind, ein zur Ausübung des Postdienstes vollkommen geeignetes Locale beizustellen. Da überdies vor dem Dienstantritte die Prüfung aus den Postvorschriften zu bestehen ist, so haben die Bewerber auch anzugeben, bei welchem Postamte sie die erforderliche Praxis zu nehmen wünschen, und endlich anzuführen, ob sie für den Fall der Combinierung des Post- und Telegraphendienstes bereit sind, den Telegraphendienst mit den hierfür entfallenden systemförmigen Bezügen zu übernehmen. Triest am 28. Mai 1884. K. k. Post- und Telegraphen-Direction.

(2250-2) **Lehrerstellen.** Nr. 681. Zur definitiven eventuell provisorischen Besetzung, werden nachstehende Lehrerstellen ausgeschrieben: An der vierklassigen Volksschule in Adelsberg die dritte Stelle mit 500 fl.; — in Wipbach die zweite Stelle mit 500 fl. und die vierte Stelle mit 400 fl.; — in Dornegg die zweite Stelle mit 500 fl.; in Ubelsto, Unterjemon, Radajneselo und Ostroznoberdo mit je 450 fl.; in Planina, Präwald und Logzice mit je 400 fl. Die Gesuche sind bis Ende Juli 1884 beim gefertigten k. k. Bezirksschulrathe einzubringen. K. k. Bezirksschulrath Adelsberg, am 29sten Mai 1884.

(2227-3) **Dienristenstelle.** Nr. 16. Beim k. k. Bezirksgerichte Reifnitz ist eine ständige Dienristenstelle mit monatlichen 30 fl. zu besetzen. Kenntnis der deutschen und slowenischen Sprache nebst schöner geläufigen Handschrift und Manipulationskenntnisse werden bedingt. Die mit Zeugnissen belegten Gesuche sind sofort hiergerichts zu überreichen. Reisekosten werden nicht vergütet. K. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 26. Mai 1884.

(2216-3) **Bezirks-Bevammtenstellen.** Nr. 5729. In St. Martin unter Großlahenberg und in Wisowitz kommt je eine Bezirksbevammtenstelle mit der Jahresremuneration von 30 fl. aus der Bezirkskasse für die Umgebung Laibach zu besetzen. Gehörig belegte Gesuche sind bis 15. Juni l. J. bei der gefertigten Bezirkshauptmannschaft zu überreichen. K. k. Bezirkshauptmannschaft Laibach, am 29. Mai 1884.

(2235-2) **Edictal-Vorladung.** Nr. 4467. Der unbekannt wo befindliche Schneider Andreas Egger aus Weisensfels wird aufgefordert, den Erwerbsteuerrückstand ad Art. 90 der Steuergemeinde Weisensfels pr. 5 fl. 53/4 kr. binnen 14 Tagen beim k. k. Steueramte Kronau zu berichtigen, widrigens sein Gewerbe von Amtswegen gelöst werden wird. K. k. Bezirkshauptmannschaft Radmannsdorf, am 29. Mai 1884.

(2221-3) **Kundmachung.** Nr. 3636. Zufolge Verordnung der königl. kroat.-slav.-dalm. Landesregierung, Abtheilung für Cultus und Unterricht, vom 30. April 1884, Z. 14 554, wird hiermit bei der königl. Vicegespanschaft in Karlstadt am 16. Juni 1884 um 10 Uhr vormittags eine schriftliche Offertverhandlung für den Neubau einer Pfarrkirche und eines Pfarrhauses in Ramanje, nahe bei Mützing, ausgeschrieben. Die Kosten der Pfarrkirche sind auf 17 482 fl. 47 kr. in Baram, 5 345 Handlanger und 2 215 Fuhren in natura berechnet. Jeder Offert hat sein schriftliches, mit 5% Badium versehenes, im Sinne der Auctuationsbedingungen aufgestelltes Offert längstens bis 10 Uhr vormittags am Tage der Verhandlung dem Vorstande der gefertigten königl. Vicegespanschaft zu übergeben oder durch die Post (recomandiert) einzusenden. Die Pläne, Kostenanschläge, die Auctuations- und die allgemeinen Bedingungen, so auch das Formular des rechtsverbindenden Offertes können täglich während der Amtsstunden in der Kanzlei der gefertigten Vicegespanschaft eingesehen werden. Karlstadt am 29. Mai 1884. Die königl. Vicegespanschaft.

Anzeigebblatt.

(2248-1) **Erinnerung** Nr. 577. an den unbekannt wo befindlichen Josef Skola von Rudolfswert und dessen Erben und Rechtsnachfolger. Von dem k. k. Kreisgerichte Rudolfswert wird dem unbekannt wo befindlichen Josef Skola von Rudolfswert und dessen Erben und Rechtsnachfolgern hiemit erinnert: Es habe wider denselben bei diesem Gerichte Celestine Skola von Rudolfswert (durch Dr. Skedel) die Klage de praes. 16. Mai 1884, Z. 577, peto. Anerkennung der Erbschaft des Eigenthumsrechtes bei der Hausrealität in Rudolfswert Nr. 157, Einlage Nr. 352 der Steuergemeinde gleichen Namens, eingebracht. Da der Aufenthaltsort des Geklagten und dessen Erben und Rechtsnachfolger diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus dem im Reichsrathe vertretenen Ländern abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf dessen Gefahr und Kosten den Advocaten Herrn Dr. Josef No-

fina in Rudolfswert als Curator ad actum bestellt und zur Einrede die Frist von 90 Tagen bestimmt. Der Geklagte wird hievon zu dem Ende verständiget, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertbeidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt und der Geklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabfäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird. Rudolfswert am 20. Mai 1884.

(2257-1) **Bekanntmachung.** Nr. 3600. Das hohe k. k. Landesgericht Laibach hat mit Beschluss vom 27. Mai d. J., Z. 3318, über die Grundbesitzerswitwe Maria Kosem von Kerstetten Ps.-Nr. 11

wegen Hanges zur Trunkenheit die Curatel zu verhängen befunden, welcher Johann Kosem von Kerstetten Ps.-Nr. 11 als Curator aufgestellt wurde. K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 1. Juni 1884.

(2195-3) **Bekanntmachung.** Nr. 1797. Vom k. k. Bezirksgerichte Laac wird kundgemacht, dass Johann Zebre von Laac gegen den Verlass des Johann Berck von Altlad Nr. 51 sub praes. 19. April 1884, Z. 1797, die Klage auf Zahlung von 200 fl. sammt Anhang eingebracht habe. Zur Wahrung der Rechte dieses Verlasses wurde Georg Berck von Altlad Nr. 62 zum Curator bestellt. K. k. Bezirksgericht Laac, am 19. April 1884.

(2071-2) **Erinnerung** Nr. 4141. an Josef Kutmann von Golusnik und dessen unbekannte Rechtsnachfolger. Von dem k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Rudolfswert wird dem Josef Kutmann von Golusnik und dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern hiemit erinnert: Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Anna Pollak als Mutter und Vormünderin und Johann Floriančić als

Mitvormund der mj. Maria Pollak von Golusnik die Klage peto. Erbschaft auf die Realität Berg-Nr. 13 ad Herrschaft Sittich eingebracht, und wurde die Tagsatzung in dieser Rechtsache auf den 1. Juli 1884,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet. Da der Aufenthaltsort der Geklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländern abwesend ist, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Dr. Johann Skedel, Advocat in Rudolfswert, als Curator ad actum bestellt. Die Geklagten werden hievon zu dem Ende verständiget, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertbeidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und die Geklagten, welchem es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabfäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden. K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 8. Mai 1884.

Nur 3 Gulden.

300 Dutzend **Teppiche** in reizendsten türkischen, schottischen und buntfarbigen Mustern, 2 Meter lang, 1 1/2 Meter breit, müssen schleunigst geräumt werden und kosten pro Stück nur noch 3 fl. zollfrei gegen Einsendung oder Nachnahme. **Bettvorlagen**, dazu passend, Paar 2 fl.

Adolf Sommerfeld, Dresden.
Wiederverkäufern sehr empfohlen. (2259)

Wegen Abreise sind ein **schönes, gut erhaltenes Clavier**, dann **Einrichtungsstücke und Wirtschaft-Geräthe**

billigst zu verkaufen.

Näheres: Franzensquai Nr. 1, Spitalgasse Nr. 2 (2252) im I. Stock. 3-1

Nervinum

Zinc. brom. amid.

Mittel gegen Epilepsie (Fallsucht) und nervöse Krämpfe.

In der Praxis des Nervenspecialisten Dr. Wilhelm, em. 1. Sec.-Arzt der Nervenabtheilung im k. k. allg. Krankenhause zu Wien, mit gutem Erfolge gegen Epilepsie in Anwendung. Zu beziehen durch die Salvator-Apotheke in Wien, I. Bez., Kärntnerstrasse. Preis des Mittels 2 fl. 60 kr. (sammt Broschüre). Dr. Wilhelm ordiniert und ertheilt Auskunft: Wien, I. Bez., Rauhensteingasse Nr. 5. (1116) 10-6

Specialarzt

Dr. Hirsch

heilt geheime Krankheiten jeder Art (auch veraltete), insbesondere **Harnröhrenflüsse, Pollutionen, Mannschwäche, syphilitische Geschwüre u. Hautausschläge, Fluss bei Frauen**, ohne Vernichtung des Patienten nach **neuester, wissenschaftlicher Methode** unter **Garantie** in kürzester Zeit gründlich (bisect). Ordination: **Wien, Mariahilferstraße 12**, täglich von 9 bis 6 Uhr, Sonn- und Feiertage von 9 bis 4 Uhr. Honorar mäßig. **Behandlung auch brieflich, und werden die Medicamente besorgt.**

(1723-2) Nr. 2883.

Executive Feilbietungen.

In der Executionssache des k. k. Steueramtes Mötting wird bei dem gefertigten Bezirksgerichte zur Feilbietung der dem **Banko Herat von Braslovica** Nr. 3 gehörigen, auf 275 fl. geschätzten Realitätenhälften der Steuergemeinde **Draščice Extr.** Nr. 278 und 366 am

2. Juli,
2. August und
3. September 1884,

jedesmal um 11 Uhr vormittags, unter den üblichen Modalitäten geschritten. **k. k. Bezirksgericht Mötting**, am 26. März 1884.

(2075-2) Nr. 2612.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte **Adelsberg** wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der mj. **Josef Mazip'schen Erben** (durch Dr. **Eduard Deu**) pcto. 7 fl. 22 kr. f. A. die mit Bescheid vom 10. Oktober 1883, Z. 8445, anberaumte dritte exec. Feilbietung der dem **Kasper Vidrih** in Dorn gehörigen Realitäten Urb.-Nr. 332 und 334, Auszug Nr. 547 und 549 ad Herrschaft **Adelsberg**, auf den

23. September 1884, vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang übertragen worden.

Dem unbekannt wo in Kroatien abwesenden Executen **Kasper Vidrih** von Dorn wird hiemit erinnert, dass für ihn Herr Dr. **Bitamic**, Advocat in Adelsberg, als Curator ad actum bestellt und demselben der Feilbietungs-Uebertragungsbescheid behändigt wurde.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 8. April 1884.

Grasmahd-Verpachtung.

Montag, den 9. Juni d. J., vormittags um 9 Uhr, wird die Grasmahd auf den städtischen Wiesen unter **Tivoli** für das Jahr 1884 stückweise öffentlich verpachtet.

Von dem angebotenen Pachtzinse müssen zwei Drittel allsogleich bei der Verpachtung, das letzte Drittel aber bis zum **15. Juli d. J.** bei der Stadtcasse eingezahlt werden.

Die Verpachtung beginnt zur bestimmten Stunde auf den Wiesen in der **Pattermannsallee** nächst dem **Militär-Verpflugsmagazine**.

Stadtmagistrat Laibach, am 28. Mai 1884. (2220) 3-2

Ziehung schon am 16. Juni.

Promessen

auf **3proc. Pfandbrief-Lose**

der **k. k. pr. Boden-Credit-Anstalt**

Haupttreffer fl. 50 000

nur fl. 1 und Stempel.

Eine Bodenpromesse und ein Staatslos

(2138) 6-2 zusammen nur fl. 3 incl. Stempel.

F. Weymann & Co.

Bank- und Wechslergeschäft, Wien, I., Wollzeile 34.

In **Laibach** bei Herrn **Josef Prosenz**.

Ziehung schon am 26. Juni.

Lose

der **X. österr. Staatslotterie**

Haupttreffer fl. 60 000

österr. Goldrente

nur fl. 2,

schon bei fünf Stück ein Los gratis.

(2115-2) Nr. 3746.

Bekanntmachung.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte **Laas** wird dem unbekannt wo befindlichen **Johann Zakrajsek** von **Triest**, resp. dessen ebenfalls unbekanntem Rechtsnachfolgern, bekannt gemacht, dass der hiergerichts erstlossene Grundbuchsbescheid vom 6ten Februar 1884, Z. 1025, dem denselben unter einem aufgestellten Curator **Mathias Patš** von **Reudorf** zugestellt wurde. **k. k. Bezirksgericht Laas**, am 15ten Mai 1884.

(1871-2) Nr. 1718.

Bekanntmachung.

Dem **Mathias Gale** von **Zapudje** unbekanntem Aufenthaltes, rücksichtlich dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de praes. 24ten März 1884, Z. 1718, des **Georg Stefanič** von **Zapudje** Nr. 13 wegen Eigenthumsanerkennung Herr **Peter Perše** von **Tschernembl** als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum summarischen Verfahren die Tagatzung auf den

26. Juli 1884,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt.

k. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 25. März 1884.

(2016-2) Nr. 3016.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Ueber Ansuchen des **Josef Piric** von **Ravne** Nr. 12 ist die executive Versteigerung der dem **Johann Piric** von **Ravne** Nr. 4 gehörigen, gerichtlich auf 3845 fl. geschätzten Realitäten sub Rectf.-Nr. 401 und 402 ad Herrschaft **Thurnamhart** bewilligt und hiezu drei Feilbietungstagatzungen, und zwar die erste auf den

5. Juli,

die zweite auf den

6. August

und die dritte auf den

6. September 1884, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.

k. k. Bezirksgericht Gurksfeld, am 24. April 1884.

(1697-2) Nr. 1121.

Oglas.

C. kr. okrajna sodnija v **Senožečah** naznanja:

Z odlokom dne 25. decembra 1883 leta, šte. 3960, na 16. aprila t. l. določena tretja eksekutivna dražba **Luke** in **Jovane Pauločičevih** zemljišč iz **Gorič h. št. 6**, urbarska šte. 33 in 33/i predjamske grajščine, preloži se na dan

6. decembra t. l.

od 11. do 12. ure dopoludne pri tukajšnji sodniji s poprejšnjim odlokom.

C. kr. okrajno sodišče v **Senožečah** dne 8. aprila 1884.

(2228-1) Nr. 2707.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v **Mokronogu** daje na znanje, da je v izvršilni stvari **Jurija Kisovica** iz **Sv. Križa** proti **Jozefu Kušarju** iz **Stare Vasi pcto. 68 gld.** 21 kr. s pr. z odlokom dne 10. februvarija 1882, št. 1168, dovoljena in z odlokom 7. maja 1882, št. 3784, začasno vstavljena tretja izvršilna dražba zemljišča urb. št. 36 ad **Čretež** (**Reitenburg**) v vrednosti 2350 gld. na dan

9. julija 1884

dopoludné od 9. do 12. ure tukaj ponovljena.

C. kr. okrajno sodišče v **Mokronogu**, dne 16. maja 1884.

(1867-2) Nr. 2166.

Bekanntmachung.

Dem **Sava Berlinč** von **Bojance** Nr. 32 unbekanntem Aufenthaltes, rücksichtlich dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de praes. 17. April 1884, Z. 2166, des **Mito Berlinč** von **Bojance** Nr. 36 wegen 16 fl. 50 kr. Herr **Peter Perše** von **Tschernembl** als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum Bagatellverfahren die Tagatzung auf den

26. Juli 1884,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt.

k. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 18. April 1884.

(2247-1) Nr. 1425.

Objava.

C. kr. okrajna sodnija v **Senožečah** naznanja, da z odlokom dne 22. sušca 1884, št. 954, na 3. maja 1884 določena tretja eks. dražba **Mihe Klunovih** zemljišč iz **Malega Brda urb. št. 1027** postojinske grajščine preloži se na

30. avgusta 1884

od 11. do 12. ure dopoludné pri tukajšnji sodniji z dodatkom prejšnjega odloka.

C. kr. okrajna sodnija v **Senožečah**, dne 23. maja 1884.

(1721-2) Nr. 1210.

Oglas.

Na prošnjo **Katre Bratanič** starše iz **Gor. Lokvice** dovoli se eksekutivna relicitacija, določena z odlokom od 25. novembra 1883, št. 12 420, na 7. marcija 1884, prestavljena na dan

1. avgusta 1884,

s pridržanjem kraja, časa in prejšnjega dodatka.

C. kr. okrajno sodišče v **Metliki** dne 8. februvarija 1884.

(2225-1) Nr. 5914.

Izrek.

C. kr. okrajno sodišče v **Kostanjevici** daje na znanje:

Na prošnjo **Martina Unetiča** iz **Vini Vrha** dovoljuje se izvršilna dražba **Antona Kukarja** iz **Dolenje Pirošče**, sodno na 841 gold. cenjenega zemljišča katastralne občine **Bušeča Vas** vloga št. 104.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na dan

2. julija,

drugi na dan

30. julija

in tretji na dan

3. septembra 1884,

vsakokrat od 11. do 12. ure dopoludné pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.

C. kr. okrajna sodnija v **Kostanjevici**, dne 21. aprila 1884.

(2223-1) Nr. 1699.

Oglas.

C. kr. okrajna sodnija v **Kostanjevici** naznanja s tem oklicom, da je **Anton Zulič** iz **Zadovinka št. 1** zoper **Matijo Cujnik** iz **Orehovice št. 3** (po postavljenem oskrbniku ad actum), oziroma njegovim nepoznanim naslednikom, pri tej sodniji zavoljo pripoznanja lastninske pravice, pridobljene s posestvom gorska št. 634 grajščine **kostanjeviške**, vložil tožbo dne 22ega aprila 1884, št. 1699, čez katero je k sumarični razpravi dan na

19. julija 1884

ob 8. uri dopoludné pred tukajšnjo c. kr. okrajno sodnijo odločen.

Ker prebivališče toženih tej sodniji nij znano in jih morebiti ni v našem cesarstvu, postavlja se njim za oskrbnika v tem dejanji (kuratorja ad actum), za njihovo zastopanje in na njihove troške gospod **Janez Kalin** iz **Kostanjevice**.

To se njim naznanja z namenom, da ali ob pravem času sami pridejo, ali si družega zastopnika izvolijo, tudi ga tej sodniji naznanijo, sploh pa redno postopati in vse opraviti morajo, kar je za njih zagovarjanje potrebno, sicer se bode ta pravdna reč s postavljenim oskrbnikom po določbah sodnega postopnika obravnavala in toženec, kateremu je sicer na voljo dano, pravne pripomočke tudi imenovanemu oskrbniku podati, si nasledke svoje zamude sam pripisovati imel.

C. kr. okrajna sodnija v **Kostanjevici**, dnš 28. aprila 1884.